

Wirtschaftsflaute in BRD hält an

Berlin. Die deutsche Konjunktur tritt nach Einschätzung der Bundesbank auch im Sommer derzeit nur auf der Stelle. »Im dritten Quartal 2023 wird die deutsche Wirtschaftsleistung wohl erneut weitgehend unverändert bleiben«, teilte die Notenbank am Montag in ihrem Monatsbericht mit. Die Industrieproduktion werde wohl »zunächst schwach bleiben, denn die Auslandsnachfrage war bis zuletzt tendentiell rückläufig«, erklärte die Bundesbank. Die hohen Finanzierungskosten dürften zudem weiter auf den Investitionen lasten. »Auch dämpfen sie nach wie vor die Nachfrage im Bausektor, was sich verstärkt in der Produktion niederschlagen dürfte«, hieß es. »Die deutsche Wirtschaft bleibt kraftlos, bei weiterhin hoher Inflation.« Ende 2022 und Anfang 2023 war das Bruttoinlandsprodukt jeweils geschrumpft und hatte im Frühjahr nur stagniert.(Reuters/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/457387.wirtschaftsflaute-in-brd-hält-an.html>